



Kriterien für die Anerkennung von Weiterbildungszeiten an einer zugelassenen Weiterbildungsstätte (WBS)

Die Richtlinien über die Befugnis zur Weiterbildung für eine Facharztweiterbildung, einen zugehörigen Schwerpunkt und für eine Zusatz-Weiterbildung sind als allgemeine Verwaltungsvorschriften Grundlage für diese Kriterien und werden bei der Bemessung der Anerkennung von Weiterbildungszeiten an zugelassenen WBS zu Grunde gelegt. Die Entscheidungen werden auf der Grundlage der nachgewiesenen Leistungszahlen, der Struktur der Weiterbildungsstätte sowie deren personeller und materieller Ausstattung im Einzelfall getroffen. Hierzu finden die von den Fachkommissionen erarbeiteten und vom Vorstand beschlossenen Kriterien für die Anerkennung von Weiterbildungszeiten an zugelassenen WBS Anwendung. Für die zeitlichen Abstufungen sind die jeweils aufgeführten Kriterien vollständig zu erfüllen. Im Einzelfall kann davon abgewichen werden.

Die Teilnahme an Evaluationen und Qualitätssicherungsmaßnahmen der Ärztekammer zur ärztlichen Weiterbildung wird bei der Entscheidung berücksichtigt.

Facharzt Gefäßchirurgie

(Vorstandsbeschluss 08.07.2020, geändert 23.09.2020)

		Punkte	obligat für vollumfängliche Weiterbildung
ganztägige Tätigkeit ggf. ganztägige Weiterbildung über Verbund abgesichert	ja / nein	1	X
Facharzt (FA) Gefäßchirurgie	ja / nein	1	X
zusätzlicher Facharzt (FA) Allgemein Chirurgie an Weiterbildungsstätte (WBS) Name:	ja / nein	1	
zusätzlicher FA Viszeralchirurgie an WBS Name:	ja / nein	1	
Anerkennung Zusatzbezeichnung (ZB) Intensivmedizin	ja / nein	1	
Anerkennung ZB Phlebologie	ja / nein	1	
Anerkennung Fachkunde nach Röntgenverordnung	ja / nein	1	X



		Punkte	obligat für vollumfängliche Weiterbildung
Doppler-/ Duplex-Sonographie der abdominellen und retroperitonealen Gefäße Verantwortlicher (Name, Zertifikat):	ja / nein	1	X
Doppler-/Duplex-Sonographie der extrakraniellen hirnversorgenden Gefäße Verantwortlicher (Name, Zertifikat):	ja / nein	1	X
Doppler-/Duplex-Sonographie der extremitätenversorgenden arteriellen Gefäße Verantwortlicher (Name, Zertifikat):	ja / nein	1	X
Doppler-/Duplex-Sonographie der extremitätenversorgenden Venen Verantwortlicher (Name, Zertifikat):	ja / nein	1	X
Gesamtbettenzahl der gefäßchirurgischen Klinik/Abteilung >15	ja / nein	1	X
allgemeinchirurgische/viszeralchirurgische Struktureinheit	ja / nein	1	X
herzchirurgische Struktureinheit (oder über beigefügtem Kooperationsvertrag)	ja / nein	1	
kinderchirurgische Struktureinheit	ja / nein	1	
orthopädische/unfallchirurgische Struktureinheit (oder über beigefügtem Kooperationsvertrag)	ja / nein	1	X
plastisch-chirurgische Struktureinheit (oder über beigefügtem Kooperationsvertrag)	ja / nein	1	X
thoraxchirurgische Struktureinheit	ja / nein	1	
Innere Abteilung	ja / nein	1	X
- angiologische und/oder kardiologische Abteilung	ja / nein	2	X
- Zahl der Schrittmacher/Jahr >30	ja / nein		
Dialyseabteilung (im Haus oder in Kooperation/Name)	ja / nein	1	X
Intensivabteilung (nach BGA-BAA)	ja / nein	1	X
Anästhesieabteilung	ja / nein	1	X



		Punkte	obligat für vollumfängliche Weiterbildung
Zahl der Ärzte mit speziellen Kenntnissen in der Gefäßanästhesie >1 Name:	ja / nein	1	
intra-/postoperative Überwachungsmöglichkeiten: - ICU - ITS - intraoperatives Monitoring	ja / nein ja / nein ja / nein	3	X (3/3)
Möglichkeiten zur Bluttransfusion und Hämodilution: - Transfusion/Hämodilution - Cellsaver - Eigenblut	ja / nein ja / nein ja / nein	3	X (3/3)
Narkosegeräte >5	ja / nein	1	
Akutkrankenhaus	ja / nein	1	X
FA Gefäßchirurgie >1 Verfügbarkeit 24 h/7 d/Wo, 365 d/a	ja / nein	2	X (2/2)
Arzt in Weiterbildung >1 (alternativ Anzahl der FÄ ohne OA-Position)	ja / nein	1	X
mehr als ein Arzt in der Praxis?	ja / nein	1	
med. Assistenzpersonal	ja / nein	2	X (2/2)
Krankenschwester/-pfleger >5	ja / nein	1	
Arzthelfer/-innen >2	ja / nein	1	
sonstiges medizinisches Personal >1 (Gefäßass. DGG/ gefäßchirurgische Assistenten)	ja / nein	1	
Krankendurchgang stationär und ambulant mit gefäßchirurgischer Hauptdiagnose/Jahr >500 Anzahl: (Vorlage Controlling Klinik)	ja / nein	1	X
Verpflegungstage/Jahr Anzahl: (Vorlage Controlling Klinik)	ja / nein	1	X
durchschnittliche Verweildauer >3 Tage Zahl der Tage/postoperativ: (Vorlage Controlling Klinik)	ja / nein	1	X

		Punkte	obligat für vollumfängliche Weiterbildung
Belegung im Berichtsjahr >70% Zahl:	ja / nein	1	X
klinische Konsiliartätigkeit	ja / nein	1	X
Belegbetten Zahl:	ja / nein	1	
Zugang zur Online-Bibliothek	ja / nein	3	X(3/3)
Fachzeitschriften Welche?:	ja / nein		
angiologische/gefäßchirurgische Zeitschriften/Operationslehren	ja / nein		
Spezialinstrumente,-geräte	ja / nein	1	X
betriebene Operationssäle Zahl: ein Saal Gefäßchirurgie 24 h/d	ja / nein	1	X
Zahl der Operationstische >5	ja / nein	1	X
eigener Unfall-OP	ja / nein	1	X
Angiographiemöglichkeit im OP-Raum	ja / nein	1	X
Möglichkeiten intraop. QS: - Dopplersonographie - Duplexsonographie - TCD - SEP - Angioskopie - Angiographie	ja / nein ja / nein ja / nein ja / nein ja / nein ja / nein	6	X (4/6)
zentrale Röntgenabteilung	ja / nein	1	X
eigene Röntgenabteilung	ja / nein	1	X
konventionelle Röntgendiagnostik	ja / nein	1	X
CT (24 h)	ja / nein	1	X
MRT	ja / nein	1	X
DSA	ja / nein	1	X
Zusammenarbeit zwischen angiographischer und gefäßchirurgischer Abteilung: - Röntgendemonstration - interdisziplinäre Gefäßvisiten	ja / nein ja / nein	2	X (2/2)
interventionstradiologische Therapien: 24 h interventionelle Therapie (Radiologie und/oder Angiologie und/oder Gefäßchirurgie)	ja / nein	1	X



		Punkte	obligat für vollumfängliche Weiterbildung
Gefäßsprechstunde	ja / nein	1	X
eigene Doppler/Duplexsonographie	ja / nein	1	X
Pathologie am Haus	ja / nein		
Pathologie außerhalb: Wo? Wer verantwortlich?	ja / nein	1	X
Labor am Haus: Gerinnungslabor am Haus	ja / nein		
Bestimmung aller Gerinnungsfaktoren möglich? Wenn nein, wo? Wer verantwortlich?	ja / nein	2	X (2/2)
krankengymnastische Abteilung	ja / nein	1	X
Rehabilitationsdienst/ Sozialdienst?	ja / nein	1	X
Ergotherapie	ja / nein	1	X
Diätküche	ja / nein	1	X
Dialysebehandlung	ja / nein	1	X
Oszillographie (mechanisch/elektronisch)	ja / nein	1	
Doppler (Art der Geräte und Schreiber)	ja / nein	1	
Rheographie	ja / nein	1	
Plethysmographie	ja / nein	1	
Venendruckmessung	ja / nein	1	
Lichtreflexionsrheographie	ja / nein	1	X
Sonographie/ Dopplersonographie in Klinik	ja / nein	1	X
Qualitätssicherung nach Gefäßrekonstruktionen	ja / nein	1	X
Kontrolle/Angiographie	ja / nein	1	X
Gefäßdispensairesprechstunde	ja / nein	1	X
Laufband	ja / nein	1	X
Wer leitet D-Arzt-Verfahren?			
wissenschaftlich begründete Gutachten/Jahr >3	ja / nein	1	X
Weiterbildungsprogramm	ja / nein	1	X



Fortbildungen/Hospitationen:			
- endovasculäre Chirurgie (DGG)	ja / nein	1	X
- common trunk (BDC)	ja / nein		
- Sonographie-Kurse	ja / nein		
- Kongresse	ja / nein		
Vorträge/Publikationen	ja / nein	1	X
hausinterne Fortbildungsveranstaltungen	ja / nein	1	X
Vertretung (Name, Qualifikation, Dienort)	ja / nein	1	X
rekonstruktive Operationen im Jahr:			
- an supraaortalen Arterien, mind. 30 OP (je 10 1 Punkt)	ja / nein	3	
- an aortalen, iliakalen, viszeralen und thorakalen Gefäßen, mind. 30 OP (je 10 1 Punkt)	ja / nein	3	X (3/3)
- im femoro-poplitealen, brachialen und cruro-pedalen Abschnitt 30 OP (je 10 1 Punkt)	ja / nein	3	
endovaskuläre Eingriffe >100 (je 20 1 Punkt)	ja / nein	5	X
Anlage von Dialyse-Shunts, Port- Implantation >40 (je 10 1 Punkt)	ja / nein	4	X
Operationen am Venensystem >20	ja / nein	2	X
definierte Untersuchungs- und Behandlungsverfahren:			
- intraoperative angiographische Untersuchungen: 100 (je 100 1 Punkt)	ja / nein	1	
- Doppler-/Duplex-Untersuchungen der Extremitäten versorgenden Gefäße: 200 (je 200 1 Punkt)	ja / nein	1	X (1/4)
- abdominellen und retroperitonealen Gefäße: 100 (je 100 1 Punkt)	ja / nein	1	
- extracraniellen hirnzuführenden Gefäße: 200 (je 200 1 Punkt)	ja / nein	1	
Teilnahme an Evaluation der Weiterbildung	ja / nein		
Summe Punkte:			



6 Monate

>= 40 Punkte

12 Monate

>= 50 Punkte

18 Monate

>= 60 Punkte

24 Monate

>= 70 Punkte

30 Monate

>= 80 Punkte

36 Monate

>= 90 Punkte

42 Monate

>= 100 Punkte

48 Monate

>= 120 Punkte + X (obligat für vollumfängliche Weiterbildung)

ggf. Höherstufung durch optionale Punkte (18 optionale Punkte möglich)

60 Monate

Über den gesamt möglichen zeitlichen Umfang (60 Monate) wird im Einzelfall entschieden. Hierzu sind die gemeinsamen/übergreifenden chirurgischen Weiterbildungsinhalte gemäß Weiterbildungsordnung und Richtlinien vollständig vorzuhalten, eine Rotation in andere chirurgische Facharztkompetenzen ist wünschenswert.

Die Weiterbildungszeiten in der Notfallaufnahme und Intensivmedizin über jeweils 6 Monate können grundsätzlich nur im Verbund zusätzlich anerkannt werden.